



MARKUS RIEGER-LADICH

Professor für Allgemeine Erziehungswissenschaft

Universität Tübingen

Institut für Erziehungswissenschaft

Abteilung Allgemeine Pädagogik

Münzgasse 26

72070 Tübingen

☎ +49 (0) 7071 29 75435

✉ markus.rieger-ladich@uni-tuebingen.de

PUBLIKATIONEN

Stand: August 2026

Monografien

5. Identitätspolitik. Zur Zukunft eines umstrittenen Projekts. Ditzingen: Reclam 2025 (2. Auflage 2026).
- 4c. Übersetzung ins Japanische. Tokyo: Tokyo University Press 2026.
- 4b. Das Privileg. Kampfvokabel und Erkenntnisinstrument. Sonderausgabe der Bundeszentrale für politische Bildung. Bonn: bpb 2023.
- 4a. Das Privileg. Kampfvokabel und Erkenntnisinstrument. Ditzingen: Reclam 2022.
3. Bildungstheorien zur Einführung. Hamburg: Junius 2019 (2. Auflage 2020; 3. Auflage 2026).
2. Mündigkeit als Pathosformel. Beobachtungen zur pädagogischen Semantik, Konstanz: Universitätsverlag 2002.
1. Ästhetik der Existenz? Eine Interpretation von Michel Foucaults Konzept der ‚Technologien des Selbst‘ anhand der ‚Essais‘ von Michel de Montaigne, Münster-New York-München-Berlin: Waxmann 1997.

Reihenherausgeberschaft

2. [Buchreihe „Reflexive Übergangsforschung – Doing Transitions“](#). Barbara Budrich Verlag (2019-2026).
1. [Schriftenreihe der Kommission Bildungs- und Erziehungsphilosophie in der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft](#). Ferdinand Schöningh (2016-2022).

Herausgeberschaften

24. Rhetorik der Inklusion, Praxis der Exklusion. Selbstbeobachtungen der Erziehungswissenschaft. Weinheim-Basel: Beltz Juventa 2026 (mit Rita Casale, Flora Petrik, Pia Rojahn, Wolfgang Meseth).
23. Schuldig werden. Pädagogische Lektüren zeitgenössischer Romane IV. Bielefeld: transcript 2026 (mit Christian Grabau und Hans-Christoph Koller).
22. Bruno Latour: Pädagogische Lektüren. Wiesbaden: Springer VS 2026 (mit Hans Schildermans, Jasmin Bentele, Anne Rohstock, Kai Wortmann).
21. Generation und Weitergabe. Erziehung und Bildung zwischen Erbe und Zukunft. Schriftenreihe der DGfE-Kommission Bildungs- und Erziehungsphilosophie. Weinheim-Basel: Beltz Juventa 2024 (mit Malte Brinkmann und Gabriele Weiß).
20. Schlüsselbegriffe der Allgemeinen Erziehungswissenschaft. Pädagogisches Vokabular in Bewegung. Weinheim-Basel: Beltz Juventa 2022 (2., überarbeitete und erweiterte Auflage 2024) (mit Milena Feldmann, Carlotta Voß und Kai Wortmann).
19. Öffentlichkeiten. Politische Urteilsbildung in fragmentierten Räumen. Schriftenreihe der DGfE-Kommission Bildungs- und Erziehungsphilosophie. Weinheim-Basel: Beltz Juventa 2022 (mit Christiane Thompson und Malte Brinkmann).
18. Praktiken und Formen der Theorie. Perspektiven der Bildungsphilosophie. Schriftenreihe der DGfE-Kommission Bildungs- und Erziehungsphilosophie. Weinheim-Basel: Beltz Juventa 2021 (mit Christiane Thompson und Malte Brinkmann).
17. Verkörperte Bildung. Körper und Leib in geschichtlichen und gesellschaftlichen Transformationen. Schriftenreihe der DGfE-Kommission Bildungs- und Erziehungsphilosophie. Weinheim-Basel: Beltz Juventa 2020 (mit Rita Casale und Christiane Thompson).
16. Un-/Zugehörigkeit. Bildungsphilosophische Reflexionen und machttheoretische Studien. Schriftenreihe der DGfE-Kommission Bildungs- und Erziehungsphilosophie. Weinheim-Basel: Beltz Juventa 2020 (mit Rita Casale und Christiane Thompson).
15. Erinnern, Umschreiben, Vergessen. Die Stiftung des disziplinären Gedächtnisses als soziale Praxis. Weilerswist: Velbrück Wissenschaft, 2019 (mit Anne Rohstock und Karin Amos).
14. Reflexive Übergangsforschung. Theoretische Grundlagen und methodologische Herausforderungen. Opladen/Berlin/Toronto: Verlag Barbara Budrich 2019 (mit Andreas Walther, Barbara Stauber und Anna Wanka).

13. Umgang mit Heterogenität in Schule und Unterricht. Grundagentheoretische Beiträge, empirische Befunde und didaktische Reflexionen. Bad Heilbrunn: Verlag Julius Klinkhardt, 2017 (2. Auflage 2023) (mit Thorsten Bohl und Jürgen Budde).
12. »... was den Menschen antreibt ...«. Studien zur Subjektbildung, Regierungspraktiken und Pädagogisierungsformen. Oberhausen: Athena 2016 (mit Carsten Heinze und Egbert Witte).
11. Pierre Bourdieu: Pädagogische Lektüren. Wiesbaden: VS-Springer 2015 (mit Christian Grabau).
10. [Bildungspraktiken. Körper – Räume – Artefakte](#). Weilerswist: Velbrück 2013 (gemeinsam mit Thomas Alkemeyer und Herbert Kalthoff).
9. Vom Scheitern. Pädagogische Lektüren zeitgenössischer Romane III. Bielefeld: transcript 2012 (mit Hans-Christoph Koller).
8. Demokratie setzt aus. Gegen die sanfte Liquidation einer politischen Lebensform. Sonderheft der Vierteljahrsschrift für wissenschaftliche Pädagogik. Paderborn: Schöningh 2012 (mit Ursula Frost).
7. Figurationen von Adoleszenz. Pädagogische Lektüren zeitgenössischer Romane II, Bielefeld: transcript 2009 (mit Hans-Christoph Koller).
6. Symbolische Gewalt – Zur literarischen Ethnographie von Bildungsräumen, Moderation des Themenschwerpunkts, Zeitschrift für Qualitative Forschung, Heft 1, 2007 (mit Hans-Christoph Koller und Winfried Marotzki).
5. Pädagogische Jungenforschung, Moderation des Themenschwerpunkts, PÄD Forum, Heft 3, 2007.
4. Reflexive Erziehungswissenschaft. Forschungsperspektiven im Anschluss an Pierre Bourdieu, Wiesbaden: VS 2006 (2. überarbeitete, erweiterte Auflage 2009) (mit Barbara Frieberthäuser und Lothar Wigger).
3. Grenzgänge. Pädagogische Lektüren zeitgenössischer Romane, Bielefeld: transcript 2005 (mit Hans-Christoph Koller).
2. Michel Foucault: Pädagogische Lektüren, Wiesbaden: VS 2004 (mit Norbert Ricken).
1. Soziale Räume und kulturelle Praktiken. Über den strategischen Gebrauch von Medien, Bielefeld: transcript 2004 (mit Georg Mein).

Zeitschriftenartikel

44. Von den Grenzen der Übersetzbarkeit. Mündigkeit in der deutschsprachigen und japanischen Erziehungswissenschaft. In: Zeitschrift für Didaktik der Gesellschaftswissenschaften 16 (2025), Heft 2, S. 19-35 (mit Yuya Kushigeta).
43. Vulnerabilität als Politikum. Long Covid in der Leistungsgesellschaft. In: Blätter für deutsche und internationale Politik 9 (2025), S. 115-124 (mit Eva-Maria Klinkisch).
42. Singularisierung oder Universalisierung. Theodor Adorno und Max Horkheimer über „Erziehung nach Auschwitz“. In: Zeitschrift für Pädagogik 70 (2024), Heft 4, S. 458-469 (mit Jun Yamana).
41. Mehr braucht es nicht. In: Vierteljahrsschrift für wissenschaftliche Pädagogik 100 (2024), S. 595-599.

40. [Researching far right extremism—a transdisciplinary, lifeworld, and political culture perspective](#). In: Zeitschrift für Vergleichende Politikwissenschaft 17 (2023), S. 275–295 (mit Rolf Frankenberger, Reiner Baur, Josef Schmid, Barbara Stauber, Ansgar Thiel und Tanja Thomas).
- 39c. Privilegien: An Ongoing Scandal. In: Paragrana 34 (2025), Heft 1, S. 43-54 (neuerlich überarbeitete Fassung).
- 39b. [Privileges, Wokeness and Identity Politics](#). In: On Education. Journal for Research and Debate 6, issue 17 (überarbeitete, ins Englische übersetzte Fassung).
- 39a. Privilegien. In: Merkur 77 (2023), Heft 889, S. 71-80.
38. Pädagogisches Vokabular in Bewegung. Zur Rolle der Allgemeinen Erziehungswissenschaft. In: Erziehungswissenschaft 33 (2022), Heft 65, S. 71-76 (mit Milena Feldmann, Carlotta Voß und Kai Wortmann).
37. Pädagogisches Vokabular *reloaded*. Auf dem Weg zu einer neuen Reflexionskultur. In: Zeitschrift für Pädagogik 68 (2022), Heft 1, S. 34-42.
36. Bildungsaufsteiger*innen on the road. Praxistheoretische Reflexionen über das Rückkehren. In: 68. Beiheft der Zeitschrift für Pädagogik (2022), S. 130-146 (mit Jessica Lütgens und Flora Petrik).
- 35b. „Erschütterung“ und „Überschreitung“: Mit Theodor W. Adorno über ästhetische Bildung nachdenken. In: transfer Forschung ↔ Schule (2022), Jg. 8, Heft 8, S. 18-31 (mit Milena Feldmann). (überarbeitete Fassung).
- 35a. „Erschütterung“ und „Überschreitung“: Mit Theodor W. Adorno über ästhetische Bildung nachdenken. In: Zeitschrift für Museum und Bildung (2021) 90/91, S. 8-20 (mit Milena Feldmann).
34. „Identitätspolitik ist erst der Anfang!“ Die Schule im Fokus einer neuen Machtkritik. In: Ethik & Unterricht (2021), Heft 3, S. 8-11 (mit Stefanie Rieger-Goertz).
33. Identitätsdebatte oder: Das Comeback des Privilegs. In: Blätter für deutsche und internationale Politik (2021), Jg. 66, Heft 10, S. 97-104.
32. Tertium non datur. Über Gewalt und Zugehörigkeit. In: Zeitschrift für Kulturphilosophie (2021), Band 15, Heft 2, S. 61-74.
31. Streiten lernen. In der Uni? Stimmen aus dem Seminarraum. In: PFLB. Zeitschrift für Schul- und Professionsentwicklung (2021), Bd. 3, Nr. 5, S. 38–49 (mit Milena Feldmann und Linnéa Hoffmann).
30. Enabling Violations: Social Class and Sexual Identity in Didier Eribon’s “Returning to Reims”. In: Childhood Vulnerability Journal <https://doi.org/10.1007/s41255-020-00013-w> (mit Kai Wortmann).
29. Hans Haacke, Andrea Fraser und das Projekt einer gegenhegemonialen Disziplinengeschichte. In: Soziale Passagen. Journal für Empirie und Theorie Sozialer Arbeit (2020), Heft 12, S. 17-33.
28. Bildung und Beschämung. Eine Lektüre von Annie Ernaux’ „Der Platz“. In: Literatur und Bildung, Mitteilungen des Deutschen Germanistenverbandes (2020), Heft 1, S. 70-78.
27. Sensible Kunden, verletzbare Subjekte. Was sich derzeit auf dem Campus tut. In: Pädagogische Korrespondenz (2019), Heft 60, S. 69-86.
26. Didier Eribon. Porträt eines Bildungsaufsteigers. In: Zeitschrift für Pädagogik 64 (2018), S. 788-804 (mit Christian Grabau).

25. [Achselweiß und Mundgeruch. Ideologiekritik nach Marx.](#) In: Ethik und Gesellschaft. In: Ökumenische Zeitschrift für Sozialethik (2018): Heft 1.
24. Cooling out. Warum Schule mehr ausgrenzt als inkludiert. In: Kursbuch 193 (2018), S. 100-114.
23. Tagträume der Gesellschaft. Piper Chapman, Tony Soprano und Walter White als Zeitdiagnostiker. In: Blätter für Deutsche und Internationale Politik 62 (2017), S. 111-120.
22. Schmutzige Wissenschaft. Blumenberg, Koselleck und die Idee der Interdisziplinarität. In: Zeitschrift für Ideengeschichte 10 (2016), Heft 2, S. 93-100.
21. Ungerechtigkeit. In: Merkur 68 (2014), S. 1081-1090.
20. Erkenntnisquellen eigener Art? Literarische Texte als Stimulanzien erziehungswissenschaftlicher Reflexion. In: Zeitschrift für Pädagogik 60 (2014), S. 350-367.
19. Erziehungswissenschaft als Kritische Theorie? Intellektuelle Stellungskämpfe nach 1945. In: Jürgen Oelkers/Reinhold Fatke (Hrsg.): Die Erziehungswissenschaft und ihr Selbstverständnis heute. 60. Beiheft der Zeitschrift für Pädagogik (2014), S. 66-83.
18. Walter White aka "Heisenberg". Eine bildungstheoretische Provokation. In: Vierteljahrsschrift für wissenschaftliche Pädagogik 90 (2014), S. 17-32.
17. Konsens suchen oder Dissens bezeugen? Politik, Bildung und (Post-)Demokratie. In: Ursula Frost/Markus Rieger-Ladich (Hrsg.): Demokratie setzt aus. Gegen die sanfte Liquidation einer politischen Lebensform. 2. Sonderheft der Vierteljahrsschrift für wissenschaftliche Pädagogik (2013), S. 30-46.
16. „Biographien“ und „Lebensläufe“. Das Scheitern aus der Perspektive der Pädagogischen Anthropologie. In: Vierteljahrsschrift für wissenschaftliche Pädagogik 88 (2012), S. 606-623.
15. „Sanfte Eliminierung“ und „Cooling Out“. Organisationstheoretische Überlegungen zur Schulkultur. In: Vierteljahrsschrift für wissenschaftliche Pädagogik 86 (2010), S. 440-450.
14. Governmentality revisited: Foucault meets Bourdieu. In: International Perspectives of Education and Society 12 (2010), S. 105-120.
13. Anschauen, Benutzen, Beschmutzen. Schularchitekturen und andere ästhetische Dispositive. In: Zeitschrift für Ästhetik und Allgemeine Kunstwissenschaft 54 (2009), S. 235-256 (mit Karen van den Berg).
12. Erzwungene Komplizenschaft. Bruchstücke zu einer literarischen Ethnographie des Internats bei Tobias Wolff und Kazuo Ishiguro. In: Zeitschrift für Qualitative Forschung 8 (2007), S. 33-49.
11. Symbolische Gewalt – Zur literarischen Ethnographie von Bildungsräumen. Einführung in den Themenschwerpunkt. In: Zeitschrift für Qualitative Forschung 8 (2007), S. 7-10 (mit Hans-Christoph Koller, Winfried Marotzki).
10. Brisante feldtheoretische Studien. Ein Rezensionessay zu Sabine Harks Diskursgeschichte des Feminismus. In: Vierteljahrsschrift für wissenschaftliche Pädagogik 83 (2007), S. 365-371.
9. „Unsäglich menschlich“. Bildungstheoretische Reflexionen im Anschluss an Philip Roth und Harold Brodkey. In: Vierteljahrsschrift für wissenschaftliche Pädagogik 81 (2005), S. 132-148.
8. Weder Determinismus, noch Fatalismus: Pierre Bourdieus Habitus Theorie im Licht neuerer Arbeiten. In: Zeitschrift für Soziologie der Erziehung und Sozialisation 25 (2005), S. 281-296.

7. Hypertexte als geschlechtsneutrale Lernumgebungen? Anmerkungen zu einem blinden Fleck der Medienpädagogik. In: Pädagogische Rundschau 58 (2004), S. 243-257.
6. Unbequeme Zaungäste? Pierre Bourdieu und Niklas Luhmann beobachten die Familie und irritieren die Erziehungswissenschaft. In: Vierteljahrsschrift für wissenschaftliche Pädagogik 80 (2004), S. 85-102.
5. Pathosformel Mündigkeit. Beobachtungen zur Form erziehungswissenschaftlicher Reflexion. In: Vierteljahrsschrift für wissenschaftliche Pädagogik 78 (2002), S. 153-183.
4. Beobachtungen zweiter Ordnung. Anmerkungen zur Religionssoziologie Niklas Luhmanns. In: Vierteljahrsschrift für wissenschaftliche Pädagogik 77 (2001), S. 354-367.
3. Aufdringlich authentisch. Beobachtungen zum TZI-Habitus. In: Themenzentrierte Interaktion 14 (2000), S. 9-22.
2. Es menscht. Ketzerisches zum Begriff ‚Humanisierung‘. In: Themenzentrierte Interaktion 13 (1999), S. 52-63.
1. Sofakissen Mündigkeit. In: Unsere Jugend 51 (1999), S. 296-304.

Buchbeiträge

107. Wir rufen in den Zeugenstand: Thomas Gottschalk. Eine Lektion in Metapolitik. In: Kleiner, B./Leinius, J./Liedke, H.L. (Hrsg.): Gender(n)? Impulse und Positionen zu einer erregten Debatte. Bielefeld: transcript 2026, S. 199-208 (i.E.).
106. Selbstdisziplinierung und/oder Selbstermächtigung? Eine Spurensuche bei bell hooks und Darren McGarvey. In: Burmeister, C.T./Hertel, T./Richter, S. (Hrsg.): Spielarten des Disziplinierens. Vergesellschaftung zwischen Produkt und Repression. Weilerswist: Velbrück Wissenschaft 2026, S. 77-94 (gemeinsam mit Christian Grabau) (i.E.).
105. Vollmundige Versprechungen. Über Risiken und Nebenwirkungen der Rede vom Bildungsaufstieg. In: Weiß, G./Brinkmann, M./Jergus, K. (Hrsg.): Zukunft – zwischen Öffnungen und Schließungen. Zur gegenwärtigen Problematik pädagogischer Zukunftsentwürfe. Weinheim: Beltz Juventa 2026 (mit Flora Petrik).
104. Probleme der Urteilsbildung. Wie Schuld in Bettina Wilperts Roman „Nichts, was uns passiert“ verhandelt wird. In: Grabau, Ch./Koller, H.-Ch./Rieger-Ladich, M. (Hrsg.): Schuldig werden. Pädagogische Lektüren zeitgenössischer Romane IV. Bielefeld: transcript 2026.
103. Weaponizing Leftist Theory Against Diversity: The Rhetorics of the New Right and the MAGA-movement. In: Butter, S./Henk, L./Kepetis, E./ Rosen, L. (Eds.): Transforming Diversity in Cultures from Early Modernity to the 21st Century: Theories and Interdisciplinary Perspectives. Berlin: De Gruyter 2026.
102. Zurichtung und Ermächtigung im wissenschaftlichen Feld. Praxistheorie als Machtkritik. In: Casale, R./Meseth, W./Petrik, F./Rieger-Ladich, M./Rojahn, P. (Hrsg.): Rhetorik der Inklusion, Praxis der Exklusion. Selbstbeobachtungen der Erziehungswissenschaft. Weinheim/Basel: Beltz Juventa 2026, S. 20-35.

101. Preaching to the choir: Über Bruno Latour als Erzähler. In: Schildermans, H./Rohstock, A./Rieger-Ladich, M./Bentele, J./Wortmann, K. (Hrsg.): Bruno Latour: Pädagogische Lektüren. Wiesbaden: Springer VS 2026, S. 249-271.
100. Ein- und Ausschluss im Feld der Erziehungswissenschaft. Über erste Schritte einer kritischen Selbstbefragung. In: Syring, M./Beck, N./Kohler, B./Meissner, S. (Hrsg.): Bildung. Besser. Machen. Unterricht, Schule, Lehrkräfte und Lehrkräftebildung bestmöglich entwickeln. Tübingen: Tübingen University Press 2025.
99. Solidarische Mobilmachung. Die ästhetische Bildung vor neuen Herausforderungen. In: Großmann, A. (Hrsg.): Zur Zukunft der Bildung. Zwischenrufe und Interventionen. Hamburg: Felix Meiner Verlag 2025, S. 213-237.
98. Vom Hunger nach Charisma. Blick in den Maschinenraum der Disziplin. In: Sturm, T./Tervooren, A./Schmidt, M./Bärmig, S./Grunau, T./Thaler, I./Grunau, S./Ritter, M./Wrana, D. (Hrsg.): Krisen und Transformation. Anschlüsse an den 29. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft. Opladen: Barbara Budrich 2025, S. 103-118.
97. Gesteigerte Reflexivität: Wie die Erforschung von Bildungsaufstiegen die Hochschullehre verändern kann. In: Möller, C./ Blome, F. /Reuter, J. (Hrsg.): Sozialer Aufstieg durch Bildung? Theoretische Zugänge, empirische Einsichten. Weinheim: Beltz-Juventa 2025 (mit Miriam Diederichs und Christian Grabau), S. 101-121.
96. Protokoll einer schmerzhaften Selbstbefragung. In: Peggy McIntosh: Weißsein als Privileg. Die Privilege Papers. Aus dem Amerikanischen übersetzt von Yasemin Dinger. Nachwort von Markus Rieger-Ladich. Ditzingen: Reclam 2024, S. 115-133.
95. Totale Institutionen. Das Internat als Ort sexualisierter Gewalt. In: Nold, A. & Syring, M. (Hrsg.): Sexualisierte Gewalt in Bildungseinrichtungen. Schriftenreihe 2 der Tübingen School of Education Lehrerbildung. kreativ. innovativ. ungewöhnlich. Tübingen: University Press 2025, S. 62-78 (mit Verena Folusewytch).
- 94b. Imagination, Tribalismus und Erinnerungskultur. In: Meseth, W./Kiesel, D. (Hrsg.): Antisemitismus – Erinnerungskultur – Demokratie: Diversität und Diskurs. Weinheim: Beltz Juventa 2026 (i.E.).
- 94a. Lassen sich Erfahrungen „teilen“, Perspektiven „übernehmen“? Über Erinnerungskultur, Identitätspolitik und Repräsentationskritik. In: Wigger, L./Yamana, J. (Hrsg.): Bilder der Atombombe. Zur Tradierung von Erinnerungen an den Atombombenabwurf von Hiroshima. Stuttgart: Metzler 2024, S. 203-2017.
93. Wider die Rhetorik der Authentizität: Wie sich die Erzählung vom Bildungsaufstieg (nicht) analysieren lässt. In: Kratz, M./Dlugosch, A./Heß, M. (Hrsg.): Biographisches Erzählen als professioneller Bildungsraum. Gießen: Psychosozial-Verlag 2024, S. 177-207 (mit Flora Petrik).
92. Streitkultur, Pluralität und Urteilskraft. Überlegungen im Anschluss an Hannah Arendt. In: Gräf, A./Helling, S./Losch, D./Polcik, Th./Rojahn, P. & Wendland, S. (Hrsg.): Fragmentierung in der Lehrerbildung. Das Lehramtsstudium im Spannungsfeld von Professionalisierung, Bildungstheorie und (Fach-)Wissenschaft. Baden-Baden: Nomos 2024, S. 117-133.
91. Nierenleiden, Trinkkuren und Austernschmaus. Michel de Montaigne und die Kunst der Lebensführung. In: Brock, E./Gödde, G. & Zirfas, J. (Hrsg.): Leiden und Lebenskunst in der Moderne. Biographisch-philosophische Studien zu Krankheiten, Therapien und gutem Leben. Weinheim: Beltz Juventa 2024, S. 21-32 (mit Milena Feldmann).

90. Charismati Saraswati. Von Studierenden und Lehrenden in Zeiten der Identitätspolitik. In: Kuhlmann, N./Rose, N./Hilbrich, O./Bellmann, J./Reh, S. (Hrsg.): Sozialtheoretische Erziehungswissenschaft. Konturen eines Theorie- und Forschungsprogramms. FS für Norbert Ricken. Wiesbaden: SpringerVS 2023, S. 313-333.
89. Begriffsarbeit als Kulturpolitik. Das pädagogische Vokabular in Bewegung. In: Vogel, K. & Meseth, W.: Allgemeine Erziehungswissenschaft. Daten & Positionen zur Situation der AEW. Weinheim-Basel: Beltz Juventa 2023, S. 74-88 (mit Milena Feldmann, Carlotta Voß und Kai Wortmann).
88. Die akademische Streitkultur weiterentwickeln: Über ein männliches Phantasma und feministische Alternativen. In: Reinmann, G./Rhein, R. (Hrsg.): Wissenschaftsdidaktik III. Perspektiven. Bielefeld: transcript 2023, S. 203-224.
87. Kritisieren und verlernen, Perspektive wechseln und unterbrechen. Vier Praktiken kultureller Bildung. In: Keuchel, S./Zirfas, J. (Hrsg.): Normativität der Kulturellen Bildung. München: kodaed 2022, S. 91-104 (mit Iris Laner).
86. Betroffenheits-Kitsch und Privilegien-Kritik: Warum sie die Entwicklung einer akademischen Streitkultur blockieren. Eine kleine Polemik. In: Richter, S. & Bitzer, A. (Hrsg.): In Beziehung sein. Erziehungswissenschaftliche Reflexionen zur Bedeutung von Beziehung in Forschung, Lehre und Praxis. Weinheim-Basel: Beltz Juventa 2022, S. 43-55.
85. Von moralisierenden Bildungsbürgern, schreibenden Arbeiterinnen und einem unbekümmerten Assistenten: Zur Einleitung. In: Rieger-Ladich, M./Brinkmann, M./Thompson, Ch. (Hrsg.): Öffentlichkeiten. Politische Urteilsbildung in fragmentierten Räumen. Weinheim-Basel: Beltz Juventa 2022, S. 7-14.
84. Über Rechtspopulismus reden. In: Rieger-Ladich, M./Brinkmann, M./Thompson, Ch. (Hrsg.): Öffentlichkeiten. Politische Urteilsbildung in fragmentierten Räumen. Weinheim- Basel: Beltz Juventa 2022, S. 233-251.
83. Contested Remembrance: The "Old" Federal Republic and "New" Right Politics in Germany. In: Goto, M./Wigger, L. (Hrsg.): Remembrance - Responsibility - Reconciliation. Challenges for Education in Germany and Japan. Stuttgart: Metzler 2022, S. 31-44 (mit Milena Feldmann und Flora Petrik).
82. Ein Rapper von Glasgows south side: Darren McGarvey über Männlichkeit. In: Schuhen, G./Schröer, M./Henk, L. (Hrsg.): Prekäre Männlichkeiten: Klassenkämpfe, soziale Ungleichheit und Abstiegsnarrative, Bielefeld: Transcript 2022, S. 67-92 (mit Flora Petrik).
81. J.D. Vance, Cultural Alien. On upward mobility. In: Franke, A./Sarkowski, K./Müller, St. (Hrsg.): Reading the Social London: Palgrave 2022, 153-175 (mit Milena Feldmann).
80. Bildung in postkolonialen Zeiten: Gayatri Chakravorty Spivak und Ngũgĩ wa Thiong'o. In: Ivanova-Chessex, O./Shure, S./Steinbach, A. (Hrsg.): Lehrer*innenbildung – (Re)Visionen für die Migrationsgesellschaft. Weinheim-Basel: Beltz Juventa 2022, S. 207-223 (mit Eva Klinkisch).
79. Mehr Selbstorganisation: Warum Staat und Bürger zusammengehören. In: Gumbrecht, H.U./Scheu, R. (Hrsg.): Zukunft des Staates - Staat der Zukunft. Ditzingen: Reclam 2021, S. 59-65 (mit Karen van den Berg).
78. Heiterkeit, Optimismus und Tatendrang: Alexander Kluge als Bildungstheoretiker. In: Böckmann, L./Engelmann, S./Reichrath, P./Rohstock, A. (Hrsg.): Creativity, Courage, Chances: Eine Festschrift zu Ehren von S. Karin Amos. Tübingen: Library Publishing 2021, S. 15-34.

77. Die Schmerzen der anderen. Privileg und Normalität als Gegenstand ästhetischer Bildung. In: Thompson, Ch./ Brinkmann, M./ Rieger-Ladich, M. (Hrsg.): Praktiken und Formen der Theorie. Perspektiven der Bildungsphilosophie. Weinheim-Basel: Beltz Juventa 2021, S. 163-183.
76. Bildungstheorie als Gesellschaftstheorie. Zwei Thesen und drei Herausforderungen. In: Schöppner, R. (Hrsg.): Herzensbildung und Urteilsfähigkeit – Elemente moderner humanistischer Bildung. Berlin: Schriftenreihe der Humanistischen Akademie Berlin Brandenburg 2021, S. 33-45.
75. Abschied nehmen. Überlegungen zu einer Neufassung des Bildungsbegriffs. In: Schmidt-Hertha, B./Habermas, E./Hillmert, S. (Hrsg.): Lebenslang lernen können. Gesellschaftliche Transformationen als Herausforderung für Bildung und Weiterbildung. Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft 2021, S. 143-154.
74. Inferiore Subjektivität. Annie Ernaux, Didier Eribon und die Gewalt von Zugehörigkeitsordnungen. In: Rieger-Ladich, M./Casale, R./Thompson, Ch. (Hrsg.): Un-/Zugehörigkeit. Bildungsphilosophische Reflexionen und machttheoretische Studien. Weinheim-Basel: Beltz Juventa, 2020, S. 12-36.
73. Abstieg vom Feldherrenhügel. Zum Ort kritischer Theoriebildung. In: Harant, M./Thomas, P. (Hrsg.): 'Theorien! Horizonte für die Lehrerinnen- und Lehrerbildung'. Tübingen: Tübingen University Press 2020, S. 37-48.
72. Dissens kultivieren, Kritik üben. Leitbilder einer neuen Universität? In: Weckenmann, J./Preiß, J./Rüger, K. (Hrsg.): Universität verstehen. Universität kritisieren! Universität weiterdenken? Frankfurter Beiträge zur Erziehungswissenschaft. Norderstedt: BoD 2020, S. 175-188.
71. Reflexivität in der Übergangsforschung. Doing Transitions als relationale Perspektive auf Übergänge im Lebenslauf. In: Walther, A./Stauber, B./Rieger-Ladich, M./Wanka, A. (Hrsg.): Reflexive Übergangsforschung. Theoretische Grundlagen und methodologische Herausforderungen. Band 1. Opladen/Berlin/Toronto: Verlag Barbara Budrich 2019, S. 281–304 (mit Barbara Stauber, Anna Wanka und Andreas Walther).
70. Subjektivierungspraktiken analysieren und Übergänge erforschen. Grundlagentheoretische Überlegungen. In: Walther, A./Stauber, B./Rieger-Ladich, M./Wanka, A. (Hrsg.): Reflexive Übergangsforschung. Theoretische Grundlagen und methodologische Herausforderungen. Band 1. Opladen/Berlin/Toronto: Verlag Barbara Budrich 2019, S. 207–230.
69. Doing Transitions: Perspektiven und Ziele einer reflexiven Übergangsforschung. In: Walther, A./Stauber, B./Rieger-Ladich, M./Wanka, A. (Hrsg.): Reflexive Übergangsforschung. Theoretische Grundlagen und methodologische Herausforderungen. Band 1. Opladen/Berlin/Toronto: Verlag Barbara Budrich 2019, S. 11–38.
68. Unsere (Denk-)Gewohnheiten befragen. Politische Bildung neu buchstabieren. In: Gerland, A./West-Pavlov, R. (Hrsg.): Interkulturelle Bildung und die Flüchtlingsdebatte: Potenziale und Beispiele der Integration in Schule, öffentlichem Raum und Literatur. Tübingen: Narr Francke Attempto 2019, S. 39-54.
67. Formexperimente als Theoriepolitik. Zu den Schreibstrategien Jacques Rancières. In: Mayer, R./Schäfer, A./Wittig, S. (Hrsg.): Jacques Rancière - Pädagogische Lektüren. Wiesbaden: Springer VS 2019, S. 71-89 (mit Christian Grabau).
66. Archivieren und Speichern. Das Gedächtnis der Disziplin als Politikum. In: Rieger-Ladich, M./Rohstock, A./Amos, K. (Hrsg.): Erinnern, Umschreiben, Vergessen. Die Stiftung des disziplinären Gedächtnisses als soziale Praxis. Weilerswist: Velbrück 2019, S. 17-48.

65. Wissen und Macht, Wissenschaft und Disziplin. Eine Einführung. In: Rieger-Ladich, M./Rohstock, A./Amos, K. (Hrsg.): Erinnern, Umschreiben, Vergessen. Die Stiftung des disziplinären Gedächtnisses als soziale Praxis. Weilerswist: Velbrück 2019, S. 7-16 (mit Anne Rohstock und Karin Amos).
64. Latente Diskriminierung und verdeckter Rassismus. Tauben fliegen auf als gegenhegemoniale Erzählung. In: Kleiner, B./Wulftange, G. (Hrsg.): Literatur im pädagogischen Blick. Zeitgenössische Romane und erziehungswissenschaftliche Theoriebildung. Bielefeld: transcript 2018, S. 43-68.
63. Klassenkämpfe. Pierre Bourdieu über Bildung. In: Schultheis, F./Egger, S. (Hrsg.): Pierre Bourdieu: Bildung. Schriften zur Kulturosoziologie 2, mit einem Nachwort von Markus Rieger-Ladich. Berlin: Suhrkamp 2018, S. 386-414.
62. Unter sich bleiben. Einrichtungen der kulturellen Bildung mit Pierre Bourdieu in den Blick nehmen. In: Wieczorek, W. (Hrsg.): Zurücktreten Bitte! - Mehr kulturelle Teilhabe durch rationale Kulturvermittlung. München: kopaed 2018, S. 101-114.
61. Caracas 2007, Paris 1967. Besuch einer (Theorie)Baustelle. In: Glaser, E./Koller, H.-C./ Thole, W./Kummer, S. (Hrsg.): Räume für Bildung – Räume der Bildung. Beiträge zum 25. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft. Leverkusen: Barbara Budrich 2018, S. 108-114.
60. Situierete Subjekte. Wissenschaft als soziale Praxis. In: Dörner, O./Iller, C./Pätzold, H./Franz, J./Schmidt-Hertha, B. (Hrsg.): Biografie - Lebenslauf - Generation. Opladen/Berlin/Toronto: Verlag Barbara Budrich 2017, S. 21-35.
59. Grünschnäbel, Biertrinker, Kinogänger. Interdisziplinarität als Quelle wissenschaftlicher Reflexivität. In: Hoff, G. M./Korber, N. (Hrsg.): Interdisziplinäre Forschung? Annäherungen an einen strapazierten Begriff. Freiburg: Alber 2017, S. 59-80.
58. Eine schmerzhaftes Lektion. Tony Soprano als Alter Ego. In: Thompson, C./Schenk, S. (Hrsg.): Zwischenwelten der Pädagogik. Festschrift für Alfred Schäfer. Paderborn: Schöningh 2017, S. 237-249.
57. Postschalter und Dreiräder. Zur materiellen Dimension von Subjektivierungspraktiken. In: Thompson, C./Casale, R./Ricken, N. (Hrsg.): Die Sache(n) der Bildung. Paderborn: Schöningh 2017, S. 191-211.
56. Emanzipation als soziale Praxis. Pierre Bourdieu in der Kritik - und ein Versuch, ihn weiterzudenken. In: Rieger-Ladich, M./Grabau, C. (Hrsg.): Pierre Bourdieu: Pädagogische Lektüren. Wiesbaden: Springer 2017, S. 335-362.
55. Pierre Bourdieu. Pädagogische Lektüren. Eine Einleitung. In: Rieger-Ladich, M./Grabau, C. (Hrsg.): Pierre Bourdieu: Pädagogische Lektüren. Wiesbaden: Springer 2017, S. 1-11.
54. Einleitung. In: Bohl, T./Budde, J./Rieger-Ladich, M. (Hrsg.): Umgang mit Heterogenität in Schule und Unterricht. Bad Heilbrunn: Julius Klinkhardt 2017, S. 7-12.
53. Ordnungen stiften, Differenzen markieren. Machttheoretische Überlegungen zur Rede von Heterogenität. In: Bohl, T./Budde, J./Rieger-Ladich, M. (Hrsg.): Umgang mit Heterogenität in Schule und Unterricht. Bad Heilbrunn: Julius Klinkhardt 2017, S. 27-42.
52. "Vom Kinde aus". Kleine Fallstudie zum pädagogischen Denkstil. In: Grunder, H.-U. (Hrsg.): Mythen - Irrtümer - Unwahrheiten. Bad Heilbrunn: Klinkhardt 2017, S. 121-126 (mit Jule Janczyk).
51. Bedrohte Selbstachtung und Erleben von Ungerechtigkeit. Treibstoffe von Subjektivierungspraktiken. In: Heinze, C./Witte, E./Rieger-Ladich, M. (Hrsg.): "... was den Menschen

antreibt ..." Studien zu Subjektbildung, Regierungspraktiken und Pädagogisierungsformen. Düsseldorf: Athena 2016, S. 141-161.

50. Deeply involved. Walter White, Heisenberg - und ich. In: Arenhövel, M./Besand, A./Sanders, O. (Hrsg.): Ambivalenzwucherungen. Breaking Bad aus bildungs-, kultur- und sozialwissenschaftlichen Blickwinkeln. Köln: von Halem 2016, S. 71-99.

49. "Gegen-Schicksalsgeschichten" erzählen. Konturen einer Politischen Ästhetik nach Jacques Rancière und Alexander Kluge. In: Casale, R./Koller, H.-C./Ricken, N. (Hrsg.): Das Pädagogische und das Politische. Paderborn: Schöningh 2016, S. 143-164.

48. Räume und Selbstachtung. Acht Thesen und ein Verdacht. In: Berndt, C./Kalisch, C./Krüger, A. (Hrsg.): Räume bilden - pädagogische Perspektiven auf den Raum. Bad Heilbrunn: Klinkhardt 2016, S. 104-115 (mit Christian Grabau).

47. Das Verhältnis von Forschern und Beforschten: eine delikate Beziehung. In: Brüsemeister, T. (Hrsg.): Zertifikatskurs "Governance lokaler Bildung". Gießen 2016.

46. Bildungspraxis - eine Einleitung. In: Alkemeyer, T./Kalthoff, H./Rieger-Ladich, M. (Hrsg.): Bildungspraxis. Körper - Räume - Objekte. Weilerswist: Velbrück 2015, S. 9-33 (mit Herbert Kalthoff und Thomas Alkemeyer).

45. Scheitern de-/thematisieren. Überlegungen zum pädagogischen Denkstil im Anschluss an Ludwik Fleck und Hans Blumenberg. In: Ragutt, F./Zumhof, T. (Hrsg.): Hans Blumenberg: Pädagogische Lektüren. Wiesbaden: Springer VS 2015, S. 165-180.

44. "Psst! Akkustische Regime in Museum und Bibliothek". In: Geiss, M./Magyar-Haas, V. (Hrsg.): Zum Schweigen. Macht und Ohnmacht in der Erziehung, Bildung und Politik. Weilerswist: Velbrück 2015, S. 235-258 (mit Karen van den Berg).

43. Raum der Disziplinierung und Ort des Widerstands: Schule als Heterotopie. In: Brinkmann, M./Westphal, K. (Hrsg.): Grenzgänge. Phänomenologie und Anthropologie pädagogischer Räume. Weinheim-Basel: Beltz Juventa 2015, S. 87-110 (mit Christian Grabau).

42. Konjunktiv Plusquamperfekt. Alexander Kluge und Nicholson Baker. In: Dörpinghaus, A./Platzer, B. (Hrsg.): Bildung an ihren Grenzen. Zwischen Bildungstheorie und Bildungsforschung. Darmstadt: WBG 2014, S. 189-204.

41b. Wiederabdruck einer überarbeiteten Fassung unter dem Titel: Mangelnde "Tatbestands-Gesinnung". Die Rahmung von Bildungsprozessen als blinder Fleck der Erziehungswissenschaft. In: Menke, B./Glaser, M. (Hrsg.), Experimentalanordnungen der Bildung: Exteriorität, Theatralität, Literarizität. Paderborn: Fink 2014, S. 279-292.

41a. Schule als Disziplinierungs- und Machtraum: In: Hagedorn, J. (Hrsg.): Jugend, Schule und Identität. Selbstwerdung und Identitätskonstruktion im Kontext Schule. Wiesbaden: VS Verlag 2014, S. 63-79 (mit Christian Grabau).

40. Vom Scheitern - Einleitung. In: Koller, H.-C./Rieger-Ladich, M. (Hrsg.): Vom Scheitern. Pädagogische Lektüren zeitgenössischer Romane III. Bielefeld: transcript 2013, S. 7-22 (mit Hans-Christoph Koller).

39. Auffälliges Vermeidungsverhalten. Scheitern als Gegenstand des pädagogischen Diskurses. In: John, R./Langhof, A. (Hrsg.): Scheitern - ein Desiderat der Moderne? Wiesbaden: VS-Springer 2013, S. 279-299.

38. Historische Romane als Elemente diskursiver Formationen: Nathaniel Hawthorne und die Anfänge der Kindheitsforschung. In: Bühler, T./Bühler, P./Osterwalder, F. (Hrsg.): Pädagogik und europäische Literatur im 19. Jahrhundert. Bern: Haupt 2013, S. 55-74.
37. Kältebad und Schocktherapie. Niklas Luhmann als Charismatiker zweiter Ordnung. In: Bühler, T./Bühler, P./Osterwalder, F. (Hrsg.): Zur Inszenierungsgeschichte pädagogischer Erlöserfiguren. Bern: Haupt 2013, S. 73-90.
36. Verhängnisvolle Zurechnungspraxis. Zweierlei Formen des Scheiterns in Philip Roths „Nemesis“. In: Koller, H.-C./Rieger-Ladich, M. (Hrsg.): Vom Scheitern. Pädagogische Lektüren zeitgenössischer Romane III. Bielefeld: transcript 2013, S. 85-110.
35. Klassenzimmer und ihre „materielle Dimension“. Praxistheoretische Überlegungen und methodologische Reflexionen. In: Schröteler-von Brandt, H./Coelen, T./Zeising, A./Ziesche, A. (Hrsg.): Raum für Bildung. Ästhetik und Architektur von Lern- und Lebensorten. Bielefeld: transcript 2012, S. 59-82 (mit Kathrin Berdelmann).
34. Rhetorik des Kreativen: Beobachtungen zum Kindermuseum. In: Leonard, Y./Bundesverband Deutscher Kinder- und Jugendmuseen (Hrsg.): Kindermuseen: Methoden, Analysen, Praxis. Strategien eines neuen Museums. Bielefeld: transcript 2012, S. 39-49 (mit Karen van den Berg).
33. Schmerz und Scham. Lernprozesse im Museum. In: Aubry, C./Geis, M./Magyar-Haas, V. (Hrsg.): Wissenschaft – Pädagogik – Politik. Festschrift für Jürgen Oelkers. Weinheim-Basel: Beltz Juventa 2012, S. 80-94.
32. Judith Butlers Rede von Subjektivierung: Kleine Studie zur „Arbeit am Begriff“. In: Ricken, N./Balzer, N. (Hrsg.): Judith Butler: Pädagogische Lektüren. Wiesbaden: Springer VS 2012, S. 57-73.
31. Die Gewalt des Symbolischen – und ihre Grenzen. Oder: Von Kaschmirmänteln und Plattenkäufen. In: Schäfer, A./Thompson, C. (Hrsg.): Gewalt. Pädagogik - Perspektiven. Paderborn: Schöningh 2011, S. 65-87.
30. Rationale Pädagogik: Siegfried Bernfeld – Heinz Joachim Heydorn – Pierre Bourdieu. In: Faulstich-Wieland, H. (Hrsg.): Umgang mit Heterogenität und Differenz. Reihe „Professionswissen für Lehrerinnen und Lehrer“, Band 3. Hohengehren: Schneider 2011, S. 141-159.
29. Verdeckte Formen der Beraubung. Herausforderungen der erziehungswissenschaftlichen Gewaltforschung. In: Wenning, N. (Hrsg.): Strategien der Ausgrenzung. Exkludierende Effekte staatlicher Politik und alltäglicher Praktiken in Bildung und Gesellschaft. Münster: Waxmann 2010, S. 115-129.
28. Bedrohte Selbstachtung und Verlust der Zukunft. Habitus-theoretische Interpretation eines leitfadengestützten Interviews. In: Equit, C./Wigger, L. (Hrsg.): Bildung, Biographie, Anerkennung. Interpretation eines Interviews mit einem gewaltbereiten Mädchen. Opladen: Barbara Budrich 2010, S. 83-104.
27. Gedächtnis der Kämpfe. Neue Impulse für die Disziplingeschichtsschreibung. In: Dietrich, C./Müller, H.-R. (Hrsg.): Die Aufgabe der Erinnerung in der Pädagogik. Bad Heilbrunn: Klinkhardt 2010, S. 227-243.
26. Michel Foucault: Überwachen und Strafen. In: Zirfas, J./Jörissen, B. (Hrsg.): Schlüsselwerke der Identitätsforschung. Ein Lehrbuch. Wiesbaden: VS 2010, S. 223-239 (mit Philipp Eigenmann).

25. Verstrickung und Verantwortung. Typen und Quellen wissenschaftlicher Reflexivität. In: Ricken, N. u.a. (Hrsg.): Umlernen. Festschrift für Käte Meyer-Drawe. München: Fink 2009, S. 315-325.
24. Widerstrebende Interessen? Schularchitektur zwischen Imagefabrikation und Communitybuilding. In: Bartels, O. (Hrsg.): Metropole: Bilden / Metropolis: Education. Schriftenreihe der Internationalen Bauausstellung Hamburg. Band 3. Hamburg: Jovis-Verlag 2009, S. 226-237 (mit Karen van den Berg).
23. Richtfest! Überlegungen zur Theoriearchitektur der Operativen Pädagogik. In: Berdelmann, K./Fuhr, T. (Hrsg.): Operative Pädagogik. Grundlegung – Anschlüsse – Diskussion. Paderborn: Schöningh 2009, S. 175-190.
22. Menschen und Dinge, Akteure und Aktanten: Überlegungen zur Neubestimmung des Sozialen. In: Oelkers, J./Grubenmann, B. (Hrsg.): Das Soziale in der Pädagogik. Zürcher Festgabe für Reinhard Fatke. Bad Heilbrunn: Klinkhardt 2009, S. 114-130.
21. Macht und Raum. Eine programmatische Skizze zur Erforschung von Schularchitekturen. In: Böhme, J. (Hrsg.): Schularchitektur im interdisziplinären Diskurs. Territorialisierungskrisen und Gestaltungsperspektiven des schulischen Bildungsraums. Wiesbaden: VS 2009, S. 186-203 (mit Norbert Ricken).
20. Konturen einer machtkritischen Disziplingeschichte: Methodologische Überlegungen und erste Befunde für die erziehungswissenschaftliche Geschlechterforschung. In: Andresen, S./Glaser, E. (Hrsg.): Disziplingeschichte der Erziehungswissenschaft als Geschlechtergeschichte. Jahrbuch Frauen- und Geschlechterforschung in der Erziehungswissenschaft 5. Opladen: Barbara Budrich 2009, S. 15-27.
19. Respekt als knappe Ressource. Männliche Adoleszenz in Jonathan Lethems „Die Festung der Einsamkeit“. In: Koller, H.-C./Rieger-Ladich, M. (Hrsg.): Figurationen von Adoleszenz. Pädagogische Lektüren literarischer Texte II. Bielefeld: transcript 2009, S. 95-111.
18. Einleitung. In: Koller, H.-C./Rieger-Ladich, M. (Hrsg.): Figurationen von Adoleszenz. Pädagogische Lektüren literarischer Texte II. Bielefeld: transcript 2009, S. 7-14 (mit Hans-Christoph Koller).
17. Symbolische Gewalt im pädagogischen Feld. Überlegungen zu einer Forschungsheuristik. In: Schmidt, R./Woltersdorff, V. (Hrsg.): Symbolische Gewalt. Pierre Bourdieus Projekt einer kritischen Herrschaftsanalyse. Konstanz: Universitätsverlag 2008, S. 103-124 (mit Thomas Alkemeyer).
16. Zweierlei Kindheit. Pädagogische Überlegungen im Anschluss an Hannah Arendt und Giorgio Agamben. In: Geulen, E./Mein, G./Kaufmann, K. (Hrsg.): Hannah Arendt und Giorgio Agamben. Parallelen, Perspektiven, Kontroversen. Paderborn: Fink 2007, S. 149-164.
15. Akzeptanzkrisen und Anerkennungsdefizite: Die Erziehungswissenschaft als subalterne Disziplin?. In: Ricken, N. (Hrsg.): Verachtung der Pädagogik. Analysen – Materialien – Perspektiven. Wiesbaden: VS 2007, S. 159-182.
14. Pierre Bourdieus Theorie des wissenschaftlichen Feldes: Ein Reflexionsangebot an die Erziehungswissenschaft. In: Friebertshäuser, B./Rieger-Ladich, M./Wigger, L. (Hrsg.): Reflexive Erziehungswissenschaft. Forschungsperspektiven im Anschluss an Pierre Bourdieu. Wiesbaden: VS 2006, S. 157-176.
13. Reflexive Erziehungswissenschaft: Stichworte zu einem Programm. In: Friebertshäuser, B./Rieger-Ladich, M./Wigger, L. (Hrsg.): Reflexive Erziehungswissenschaft. Forschungsperspektiven im Anschluss an Pierre Bourdieu. Wiesbaden: VS-Verlag 2006, S. 9-19 (mit Barbara Friebertshäuser und Lothar Wigger).

- 12c. Lektionen in symbolischer Gewalt. Der Körper als Gedächtnisstütze. In: Mein, G./Sieburg, H. (Hrsg.): Medien des Wissens. Interdisziplinäre Aspekte von Medialität. Bielefeld: transcript 2011, S. 169-185. (unveränderter Wiederabdruck).
- 12b. Lektionen in symbolischer Gewalt. Der Körper als Gedächtnisstütze. In: Alkemeyer, T./Brümmer, K./Kodalle, R./Pille, T. (Hrsg.): Ordnung in Bewegung – Choreographien des Sozialen. Bielefeld: transcript 2009, S. 179-195. (unveränderter Wiederabdruck).
- 12a. Militärische Initiationsriten, männliche Identität und symbolische Gewalt. Auf Spurensuche in James Salters „Verbrannte Tage“. In: Rieger-Goertz, S./Wacker, M.-T. (Hrsg.): Mannsbilder. Theologische Frauenforschung und kritische Männerforschung im Gespräch. Münster: LitVerlag 2006, S. 157-176
11. Elitenbildung als soziale Praxis. Pierre Bourdieus riskanter Selbstversuch. In: Ecarius, J./Wigger, L. (Hrsg.): Elitenbildung – Bildungselite. Erziehungswissenschaftliche Diskussionen und Befunde über Bildung und soziale Ungleichheit. Opladen-Bloomfield Hills: Barbara Budrich 2006, S. 264-282.
10. Devianz und Delinquenz. Martin Z. Schröder erläutert Allgemeine Geschäftsbedingungen. In: Koller, H.-C./Rieger-Ladich, M. (Hrsg.): Grenzgänge. Pädagogische Lektüren zeitgenössischer Romane. Bielefeld: transcript 2005, S. 137-156.
9. Grenzgänge. Pädagogische Lektüren zeitgenössischer Romane. Eine Einleitung. In: Koller, H.-C./Rieger-Ladich, M. (Hrsg.): Grenzgänge. Pädagogische Lektüren zeitgenössischer Romane. Bielefeld: transcript 2005, S. 7-17 (mit Hans-Christoph Koller).
8. Unterwerfung und Überschreitung. Michel Foucaults Theorie der Subjektivierung. In: Ricken, N./Koller, H.-C./Rieger-Ladich, M. (Hrsg.): Michel Foucault: Pädagogische Lektüren. Wiesbaden: VS 2004, S. 203-223.
7. Michel Foucault. Pädagogische Lektüren. Eine Einleitung. In: Ricken, N./Koller, H.-C./Rieger-Ladich, M. (Hrsg.): Michel Foucault: Pädagogische Lektüren. Wiesbaden: VS-Verlag 2004, S. 7 (mit Norbert Ricken).
6. Autonomie revisited. Kritik und Wiederaneignungsversuch einer Leitkategorie des pädagogischen Diskurses. In: Autiero, A./Goertz, S./Striet, M. (Hrsg.): Endliche Autonomie. Interdisziplinäre Perspektiven auf ein theologisch-ethisches Programm. Münster: Lit-Verlag 2004, S. 207-236.
5. „Schizoide Disposition“ oder „gespaltener Habitus“? Eine pädagogische Lektüre von Franz Kafkas 'Brief an den Vater'. In: Mein, G./Koller, H.-C./Rieger-Ladich, M. (Hrsg.): Soziale Räume und kulturelle Praktiken. Über den strategischen Gebrauch von Medien. Bielefeld: transcript 2004, S. 101-122.
4. Soziale Räume und kulturelle Praktiken. Eine Einleitung. In: Mein, G./Koller, H.-C./Rieger-Ladich, M. (Hrsg.): Soziale Räume und kulturelle Praktiken. Über den strategischen Gebrauch von Medien. Bielefeld: transcript 2004, S. 7-13 (mit Georg Mein).
3. Böse Blicke. Streifzüge durch das Feld der Erziehungswissenschaft mit Pierre Bourdieu. In: Masschelein, J./Nieke, W./Pongratz, L. (Hrsg.): Kritik der Pädagogik – Pädagogik als Kritik. Dokumentation der Kommission ‚Bildungs- und Erziehungsphilosophie‘. Opladen: Leske + Budrich 2004, S. 134-155.
2. Grabungsarbeiten. Fundstücke zu einer Begriffsgeschichte von Mündigkeit. In: Mein, G. (Hrsg.): Unterrichtete Mündigkeit. Reflexionen auf die Aporien des Bildungssystems. Essen: Verlag Blaue Eule 2002, S. 15-40.

1. 'Flicken' und 'Fetzen'. Nicht-Identität bei Michel de Montaigne. In: Becker, B./Schneider, I. (Hrsg.): Was vom Körper übrig bleibt. Körperlichkeit - Identität - Medien. Frankfurt/Main-New York: Campus 2000, S. 149-174.

Beiträge in Handbüchern und Lexika

26. Der Beitrag der Erziehungswissenschaft zur Sozialisationsforschung. In: Hurrelmann, K./Bauer, U./Grundmann, M./Walper, S. (Hrsg.): Handbuch Sozialisationsforschung. Weinheim-Basel: Beltz Juventa 2025, S. 114-127 (mit Christian Grabau).

25. Bildung. In: Syring, M./Bohl, T./Gröschner, A./Scheunpflug, A. (Hrsg.): Studienbuch Bildungswissenschaften. Grundbegriffe klären und Forschungszugänge eröffnen. Bad Heilbrunn: Julius Klinkhardt/UTB 2025, S. 27-43 (mit Kai Wortmann).

24. Gouvernamentalität. In: Dederich, M./Zirfas, J. (Hrsg.): Optimierung. Ein interdisziplinäres Handbuch. Stuttgart: J.B. Metzler 2024, S. 129-134 (mit Christian Grabau).

23. Privileg. In: Feldmann, M./Rieger-Ladich, M./Voß, C./Wortmann, K. (Hrsg.): Schlüsselbegriffe der Allgemeinen Erziehungswissenschaft. Pädagogisches Vokabular in Bewegung. Weinheim-Basel: Beltz Juventa 2022, S. 326-333.

22b. Subjektivierung. In: [Enzyklopädie Erziehungswissenschaft online](#). Beltz. (aktualisierte Fassung)

22a. Subjektivierung. In: Feldmann, M./Rieger-Ladich, M./Voß, C./Wortmann, K. (Hrsg.): Schlüsselbegriffe der Allgemeinen Erziehungswissenschaft. Pädagogisches Vokabular in Bewegung Weinheim-Basel: Beltz Juventa 2022, S. 420-426.

21. Macht. In: Weiß, G./Zirfas, J. (Hrsg.): Handbuch Bildungs- und Erziehungsphilosophie. Wiesbaden: Springer VS 2019, S. 491-502 (mit Christian Grabau).

20. Turm. In: Burghardt, D./Zirfas, J. (Hrsg.): Pädagogische Heterotopien. Weinheim-Basel: Beltz Juventa 2018, S. 240-252 (mit Iris Laner).

19. Internat. In: Hasse, J./Schreiber, V. (Hrsg.): Räume der Kindheit. Bielefeld: transcript 2019, S. 120-125 (mit Angela Janssen).

18. Gewalt. In: Kraus, A./Budde, J./Hietze, M./Wulf, C. (Hrsg.): Handbuch Schweigendes Wissen. Erziehung, Bildung, Sozialisation und Lernen. Weinheim-Basel: Beltz Juventa 2017, S. 216-225 (mit Christian Grabau).

17. Der Beitrag der Erziehungswissenschaft zur Sozialisationsforschung. In: Hurrelmann, K./Bauer, U./Grundmann, M./Walper, S. (Hrsg.): Handbuch Sozialisationsforschung. Weinheim-Basel: Beltz Juventa 2015, S. 114-127 (mit Christian Grabau).

16. Macht und Gewalt. In: Christoph Wulf/Jörg Zirfas (Hrsg.): Handbuch Pädagogische Anthropologie. Wiesbaden: VS 2014, S. 285-293.

15. Internat. In: Sabine Andresen et al. (Hrsg.): Erziehung. Ein interdisziplinäres Handbuch. Stuttgart: Metzler 2013, S. 68-73 (mit Angela Janssen).

14. Macht. In: Stephan Günzel (Hrsg.): Lexikon Raumphilosophie. Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft 2012, S. 241.

13. Selbständigkeit als Ziel der Erziehung. Erscheint in: Uwe Sandfuchs/Wolfgang Melzer/ Bernd Dühlmeier/Adly Rausch (Hrsg.): Handbuch Erziehung. Bad Heilbrunn: Klinkhardt (UTB) 2012, S. 136-139 (mit Kathrin Berdelmann).
12. Autonomie. In: Heidemarie Kemnitz/Klaus-Peter Horn/Uwe Sandfuchs/Winfried Marotzki (Hrsg.): Lexikon Erziehungswissenschaft. Bad Heilbrunn: Klinkhardt 2012, S. 89.
11. Emanzipation. In: Heidemarie Kemnitz/Klaus-Peter Horn/Uwe Sandfuchs/Winfried Marotzki (Hrsg.): Lexikon Erziehungswissenschaft. Bad Heilbrunn: Klinkhardt 2012, S. 308 f.
10. Michel Foucault. In: Heidemarie Kemnitz/Klaus-Peter Horn/Uwe Sandfuchs/Winfried Marotzki (Hrsg.): Lexikon Erziehungswissenschaft. Bad Heilbrunn: Klinkhardt 2012, S. 414.
9. Mündigkeit. In: Heidemarie Kemnitz/Klaus-Peter Horn/Uwe Sandfuchs/Winfried Marotzki (Hrsg.): Lexikon Erziehungswissenschaft. Bad Heilbrunn: Klinkhardt 2012, S. 414 f.
8. Reflexive Erziehungswissenschaft. In: Heidemarie Kemnitz/Klaus-Peter Horn/Uwe Sandfuchs/Winfried Marotzki (Hrsg.): Lexikon Erziehungswissenschaft. Bad Heilbrunn: Klinkhardt 2012, S. 74 f.
7. Selbstbestimmung. In: Heidemarie Kemnitz/Klaus-Peter Horn/Uwe Sandfuchs/ Winfried Marotzki (Hrsg.): Lexikon Erziehungswissenschaft. Bad Heilbrunn: Klinkhardt 2012, S. 179.
6. Allgemeine Pädagogik. In: Stefan Jordan/Marnie Schlüter (Hrsg.): Lexikon Pädagogik. Hundert Grundbegriffe. Stuttgart: Reclam 2010, S. 23-25.
5. Habitus. In: Stefan Jordan/Marnie Schlüter (Hrsg.): Lexikon Pädagogik. Hundert Grundbegriffe. Stuttgart: Reclam 2010, S. 119-121.
4. Mündigkeit. In: Stefan Jordan/Marnie Schlüter (Hrsg.): Lexikon Pädagogik. Hundert Grundbegriffe. Stuttgart: Reclam 2010, S. 199-201.
- 3a. Erziehung und Gesellschaft. In: Ursula Frost/Gerhard Mertens/Winfried Böhm (Hrsg.): Handbuch der Erziehungswissenschaft. Pädagogik für eine Moderne im Umbruch. Band I. Metatheorie, Paderborn et al.: Schöningh 2008, S. 704-712.
- 3b. Unveränderter Wiederabdruck in: Gerhard Mertens/Ursula Frost/Winfried Böhm/Lutz Koch/Volker Ladenthin (Hrsg.): Handbuch der Erziehungswissenschaft 1. Allgemeine Erziehungswissenschaft I. Studienausgabe. Paderborn et al. 2011, S. 193-198.
2. >Wettbewerb<. In: Agnieszka Dzierzbicka/Alfred Schirlbauer (Hrsg.): Pädagogisches Glossar der Gegenwart. Von Autonomie bis Wissensmanagement. Wien: Löcker 2006, S. 235-240 (mit Gabriella Schmitz).
1. Männerforschung und Erziehungswissenschaft. In: Annedore Prengel/Edith Glaser/ Dorle Klika (Hrsg.): Handbuch Gender – Erziehungswissenschaft. Hohengehren: Schneider 2004, S. 271-285 (mit Edgar Forster).

Rezensionen

16. Yalız Akbaba/Alisha M.B. Heinemann (Hrsg.) (2023): Erziehungswissenschaften dekolonisieren. Theoretische Debatten und praxisorientierte Impulse. Weinheim-Basel: Beltz Juventa. In: Zeitschrift für erziehungswissenschaftliche Migrationsforschung 3 (2024), S. 179-182 (mit Carlotta Voß).

15. Tina Maschmann (2021): *Bildungsaufstieg, Biografie und familiäre Figuration. Eine intergenerationale Studie*. Wiesbaden: Springer VS. 364 Seiten; Eva Blome/Philipp Lammers/Sarah Seidel (Hrsg.) (2022): *Autosozio-biographie. Poetik und Politik*. Berlin: Metzler/Springer. 278 Seiten. In: *Vierteljahrsschrift für wissenschaftliche Pädagogik* 99 (2023), S. 409–413.
14. Nina Degele (2020): *Political Correctness – Warum nicht alle alles sagen dürfen*. Mit einem Vorwort von Renate Künast. Weinheim-Basel: Beltz Juventa, 233 Seiten; Carsten Büniger, Agnieszka Czejkowska (Hrsg.) (2020): *Political Correctness und pädagogische Kritik*. Jahrbuch für Pädagogik 2018. Frankfurt/Main: Peter Lang, 307 Seiten. In: *ZfPäd* 67 (2021), S. 809-812 (mit Milena Feldmann).
13. Heinz-Elmar Tenorth, Wilhelm von Humboldt. *Bildungspolitik und Universitätsreform* (2018). In: *Zeitschrift für Pädagogik* (2020), S. 547-549.
12. Oliver Davies, Jacques Rancière. *Eine Einführung* (2014). Jens Kastner/Ruth Sonderegger (Hrsg.), Pierre Bourdieu und Jacques Rancière. *Emanzipatorische Praxis denken* (2014). In: *Vierteljahrsschrift für wissenschaftliche Pädagogik* 93 (2017), S. 187-189.
11. James W.P. Campbell, *Die Bibliothek. Kulturgeschichte und Architektur von der Antike bis heute* (2013). Winfried Nerdinger Knesbeck (Hrsg.), *Die Weisheit baut sich ein Haus. Architektur und Geschichte von Bibliotheken* (2013). In: *Vierteljahrsschrift für wissenschaftliche Pädagogik* 90 (2014), S. 326-329.
10. David Foster Wallace, *Dies hier ist Wasser* (2012). In: *Vierteljahrsschrift für wissenschaftliche Pädagogik* 89 (2013), S. 274-277.
9. Michael Hagner, *Der Hauslehrer. Die Geschichte eines Kriminalfalls. Erziehung, Sexualität und Medien um 1900*. Berlin: Suhrkamp 2010. In: *H-Soz-u-Kult*, 28.03.2011.
8. Kristin Westphal (Hrsg.), *Orte des Lernens. Beiträge zu einer Pädagogik des Raumes*. Weinheim München: Juventa 2007; Georg Franck/Dorothea Franck: *Architektonische Qualität*, München: Hanser 2008. In: *Vierteljahrsschrift für wissenschaftliche Pädagogik* 84 (2008), S. 499-503.
7. Sabine Hark, *Dissidente Partizipation. Eine Diskursgeschichte des Feminismus*. Frankfurt/ Main: Suhrkamp 2005. In: Eva Borst/Rita Casale (Hrsg.): *Bildung – Macht – Öffentlichkeit*. Jahrbuch für Frauen- und Geschlechterforschung in der Erziehungswissenschaft. Band 1. Opladen-Bloomfield Hills: Barbara Budrich 2007, S. 160-164.
6. Niklas Luhmann, *Das Erziehungssystem der Gesellschaft*. Herausgegeben von Dieter Lenzen, Frankfurt/Main: Suhrkamp 2002. In: *Vierteljahrsschrift für wissenschaftliche Pädagogik* 78 (2002), S. 519-524.
5. Jacques Derrida/Michel de Montaigne, *Über die Freundschaft*, Frankfurt/Main: Suhrkamp 2000; Jacques Derrida/Gianni Vattimo, *Die Religion*, Frankfurt/Main: Suhrkamp 2000; Jacques Derrida, *Die unbedingte Universität*, Frankfurt/Main: Suhrkamp 2001. In: *Vierteljahrsschrift für wissenschaftliche Pädagogik* 78 (2002), S. 376-380.
4. Ursula Frost (Hg.), *Das Ende der Gesprächskultur? Zur Bedeutung des Gesprächs für den Bildungsprozeß*, Münster: Aschendorff 1999. In: *Vierteljahrsschrift für wissenschaftliche Pädagogik* 76 (2000), S. 91-97.
3. Angela Keppler, *Tischgespräche. Über Formen kommunikativer Vergemeinschaftung am Beispiel der Konversation in Familien*, Frankfurt/Main: Suhrkamp 1994. In: *Vierteljahrsschrift für wissenschaftliche Pädagogik* 75 (1999), S. 131-135.

2. Norbert Hilgenheger (Hg.), Natur - Wissenschaft - Bildung, Münster: Aschendorff 1997. In: Pädagogische Rundschau 51 (1997), S. 758-762.

1. Andrea Maihofer, Geschlecht als Existenzweise. Macht, Moral, Recht und Geschlechterdifferenz, Frankfurt/Main: Ulrike Helmer Verlag 1995. In: Vierteljahrsschrift für wissenschaftliche Pädagogik 73 (1997), S. 510-514.

Tagungsberichte

8. Ein blinder Fleck. Die Soziologie entdeckt das Scheitern. In: Vierteljahrsschrift für wissenschaftliche Pädagogik 87 (2011), S. 712-714.

7. Renaissance der Kritik? In Frankfurt am Main werden Risiko, Anerkennung und Gewalt als Schlüsselbegriffe der Gesellschaftstheorie diskutiert. In: Vierteljahrsschrift für wissenschaftliche Pädagogik 86 (2010), S. 53-57.

6. Selbstvergewisserung und Ortsbestimmung. Die Sektion Frauen- und Geschlechterforschung der DGfE diskutiert die Zukunft der >Genderforschung<. In: Vierteljahrsschrift für wissenschaftliche Pädagogik 83 (2007), S. 360-364.

5. Auf den Spuren Pierre Bourdieus: Eine Nachfolgestudie zu *La misère du monde* entsteht. In: Zeitschrift für Soziologie der Erziehung und Sozialisation 24 (2004), Heft 3, S. 331-333.

4. Erziehungsdiskurse – Ein Tagungsbericht. In: Erziehungswissenschaft 14 (2003), S. 144-146.

3. Gefährliche Gratwanderung. Ein deutsch-französisches Kolloquium diskutiert das Werk Pierre Bourdieus. In: Zeitschrift für Soziologie der Erziehung und Sozialisation 23 (2003), Heft 4, S. 439-443.

2. Produktiver Perspektivenwechsel. Die Sektion *Allgemeine Erziehungswissenschaft* diskutiert „Erziehungsdiskurse“. In: Walter Bauer u.a. (Hrsg.): Der Mensch des Menschen. Zur biotechnischen Formierung des Humanen. Jahrbuch für Bildungs- und Erziehungsphilosophie 5. Hohengehren: Schneider 2003, S. 255-263.

1. Brave Exegeten. Ein Symposium diskutiert Niklas Luhmanns Erziehungssoziologie. In: Zeitschrift für Soziologie der Erziehung und Sozialisation 23 (2003), S. 326-328.

Miszellen

29. [Markus Rieger-Ladich zu seinem Buch "Identitätspolitik"](#). Buchvorstellung bei Radio Corax, 17. Juli 2026.

28. [Mut zur Gemeinsamkeit](#). In: Stuttgarter Zeitung, 12. Juni 2026.

27. Was ist Bildung? Im Gespräch mit Prof. Dr. Markus Rieger-Ladich. Elementar+. Internationales Zentrum PEP, Universität Graz 2026 (Interview mit Jasmin Bemprechts-Luthardt).

26. [Rechtsruck der Bedeutung von Begriffen](#). In: taz, 01. Februar 2026.

25. Radikal verletzbar. In: Stuttgarter Zeitung, 12./13. Juli 2025.

24. Was uns den Atem raubt. In: taz, 12. Januar 2025.

23. Was will die Neue Rechte? In: Stuttgarter Zeitung, 25./26. Januar 2025.
23. [Ein autoritäres Projekt. Über J. D. Vance](#). In: Stuttgart Zeitung, 19./20. Oktober 2024
22. Antisemitismus von links: Der Jude als Feindbild. In: Stuttgarter Zeitung, 09. März 2024.
21. [Interview brand eins](#). 2024.
20. [Podcast brand eins](#). 2024.
19. In den Abgrund blicken. In: Stuttgarter Zeitung, 2./3. Dezember 2023.
18. Der auserwählte Kreis. In: Stuttgarter Zeitung. 2./3. September 2023.
17. [Safe Spaces](#). In: rauchzeichen, 20. März 2023.
16. [Vom Zuhören und vom Lernen](#). In: rauchzeichen, 30. November 2022.
17. [Bündnisse schmieden. Drei Herausforderungen beim Kampf gegen Privilegien. THEORIEBLOG.DE - POLITISCHE THEORIE, PHILOSOPHIE & IDEENGESCHICHTE](#), 01. Dezember 2022.
16. [Safe Spaces. In: rauchzeichen \(20. März 2023\)](#).
15. [Vom Zuhören und vom Lernen. In: rauchzeichen \(30. November 2022\)](#).
14. Bündnisse schmieden. Drei Herausforderungen beim Kampf gegen Privilegien. [THEORIEBLOG.DE - POLITISCHE THEORIE, PHILOSOPHIE & IDEENGESCHICHTE](#) (2022).
13. Nachruf auf Edgar Forster (24.6.1961-30.12.2021). In: Vierteljahrsschrift für wissenschaftliche Pädagogik 98 (2022), S. 129-131 (mit Rita Casale).
12. Vorwort – Und dann ging alles ganz schnell. In: Dobmeier, F./Möls, L./Hessing, T./Esser, H./Bräunling, D./Stojek, N./Krüger, G. (Hrsg.): Dynamiken des Pädagogischen. Perspektiven auf Studium, Theorie und Praxis. Opladen: Verlag Barbara Budrich 2020, S. 9-10.
11. Das Gesetz der Straße. Mit Pierre Bourdieu über Erziehung nachdenken. In: der blaue reiter. Journal für Philosophie (2020), Heft 46, S. 34-37.
10. [Privatheit, Öffentlichkeit, Solidarität. In: Böhmer, Anselm et al. \(Hrsg.\): Soz Päd Corona. Der sozialpädagogische Blog rund um Corona \(2020\). \(03.08.2020\) \(mit Milena Feldmann\)](#).
9. Nachruf auf Prof. Dr. Klaus Prange. In: Vierteljahrsschrift für wissenschaftliche Pädagogik 96 (2020), Heft 1, S. 1-3.
8. Überforderte Mündigkeit. In: Perspektive Pädagogik. Stuttgart: Klett Verlag 2018.
7. [Werte ohne Ethik? Erziehungswissenschaftler: "Religionen sind noch für viele identitätsstiftend"](#). In: Der Standard (12.10.2016) (mit Lisa Nimmervoll).
6. Widersprüchliche Signale. Das Rolex Learning Center der ETH Lausanne. In: Forum Wissenschaft (2015), Heft 1, S. 8-11.
5. Fremde Welten erkunden. Über den Roman als Erkenntnismedium. In: Schulblatt Nidwalden (2015), Heft 3, S. 6-10.
4. Statusängste und Kontrollphantasien. Erziehungsfragen als Stimuli öffentlicher Erregung. In: Verein Pinocchio (Hrsg.): [Jahresbericht 2010. Entwicklung zwischen Entfalten und Begrenzen](#), S. 12-13f.

3. Experimentieren schwer gemacht. Jungsein angesichts verschärfter sozialer Distinktion. Im Interview: Markus Rieger-Ladich. In: Diakonia. Internationale Zeitschrift für die Praxis der Kirche 39 (2008): Heft 4, S. 233-239.

2. Komplexe Konfigurationen. Ein Gespräch mit dem soziologischen Männerforscher Michael Meuser. In: PÄD Forum. Themenheft „Pädagogische Jungenforschung“ (2007): Heft 3, S. 138-140.

1. Ein Forschungsfeld in statu nascendi. Einleitung zum Themenschwerpunkt. In: PÄD Forum. Themenheft „Pädagogische Jungenforschung“ (2007): Heft 3, S. 133-134.